

KUG - Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

Name der Organisation:

KUG – Universität für Musik und darstellende Kunst Graz auch bekannt unter: Kunstuniversität Graz (KUG)

erfasst als:

Universität Ausbildungsstätte Forschungsstätte Veranstaltende Organisation

Genre: Klassik Neue Musik Jazz/Improvisierte Musik

Bundesland: Steiermark

Website: Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

Gründungsjahr: 1816

Die Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, auch

Kunstuniversität Graz (KUG), geht auf die im Jahr 1816 gegründete Musikschule des Akademischen Musikvereins zurück. 1963 wurde das Konservatorium des Landes Steiermark zu einer staatlichen Einrichtung des Bundes – zur Akademie für Musik und darstellende Kunst in Graz. Durch das

Kunsthochschulorganisationsgesetz 1970 wurde die Akademie wiederum in die Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz umgewandelt. Ihren derzeitigen Namen erhielt die KUG im Jahre 1998, als alle österreichischen Kunsthochschulen mit Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten der Künste (KUOG '98) in" Universitäten" umbenannt wurden. Neben den alleine durchgeführten Studien bietet die Kunstuniversität die Studienrichtung Musikologiegemeinsam mit der Karl-Franzens-Universität Graz sowie die Studienrichtung Elektrotechnik-Toningenieurgemeinsam mit der TU Graz an.

Institut 1: Komposition, Musiktheorie, Musikgeschichte und Dirigieren

Lehrende Harmonielehre und Tonsatz 2005-heute <u>Clemens Nachtmann</u> (Lehrender für Musiktheorie, Gehörbildung (2005-2019), Professor für Harmonielehre, Kontrapunkt (ab 2019)

Komposition mit Schwerpunkt kirchliche Komposition

2006-heute Klaus Lang

Kompositions- und Musiktheoriepädagogik

2012-heute Helmut Schmidinger (Gastprofessor)

Musiktheorie und Komposition

1988-heute Richard Dünser

2011-heute <u>Elisabeth Harnik</u> (Lehrauftrag für Aufführungspraxis in Improvisation)

Dimitrios Polisoidis

Chorleitung

2000-heute Johannes Prinz

1992-heute <u>Johannes Steinwender</u> (Studienassistent, Vertragsassistent (ab 1993), Universitätsassistent (ab 2001), Assistenzprofessor (ab 2006))

ehemalige Lehrende

1928–1940 | 1945–1975 Waldemar Bloch (Lehrer für Theorie und Komposition, Dozent für Theorie und Komposition (ab 1945–1967), ao. Professor (ab 1967), Ordinarius (ab 1969) Emeritierung als o. Professor für Komposition und Musiktheorie 1975))

1988–2022 <u>Bernhard Lang</u> (Lehrauftrag (Harmonielehre, Musiktheorie und Kontrapunkt), Professor für Komposition (ab 2003))

1991–2023 Beat Furrer (Lehrauftrag, Professor für Komposition)

Institut 2: Klavier

Lehrende

2000-heute Janna Polyzoides (Dozentin für Klavier (IGP) und Klavierpraxis)

Institut 3: Saiteninstrumente

Lehrende

Violine

Priya Mitchell

1999-heute Boris Kuschnir

1999-heute Anke Schittenhelm (o. Professorin für Violine)

Violoncello

2003-heute Tobias Stosiek

Instrumentalpraxis Jazz und Popularmusik für Streicher (Violine, Viola, Violoncello)

2016-heute Klemens Bittmann (Lehrbeauftragter)

Kammermusik

2016-heute Reinhard Latzko (Senior Lecturer)

ehemalige Institutsleitung

1973–1979 Christos Polyzoides

ehemalige Lehrende

Violine

1961–2002 <u>Christos Polyzoides</u> (Leitung einer Violinklasse, Lehrbeauftragter (ab 1963), Vertragslehrer für Violine und Kammermusik (ab 1964), ao. Professor für Violine (ab 1968), o. Professor für Violine (ab 1974–1999), Lehrender für Violine (ab 1999))

1991–2003(?) <u>Thomas Zehetmair</u> (o. Professor für Violine)

Violoncello

1990-20?? Rudolf Leopold

Institut 4: Blas- und Schlaginstrumente

Lehrende

Saxophon

Gerald Preinfalk

Schlaginstrumente

2022-heute Sebastian Brugner-Luiz (Professor für Schlaginstrumente)

ehemalige Lehrende

1997–2002 <u>Dietmar Küblböck</u> (Gastprofessor für Posaune, ordentlicher Professor (1999–2002))

2009–2018 Michaela Reingruber (Lehrbeauftragte für Saxophon Klassik)

2012–2019 Marlies Gaugl (Lehrbeauftragte für Flöte, Querflöte)

2015–2017 <u>Stephanie Schoiswohl</u> (Senior Lecturer, Nachwuchsförderung klassisches Saxophon)

Peter Straub (Lehrer, Professor für Saxopon)

Institut 5 Musikpädagogik

Lehrende

Instrumentalpraxis Jazz und Popularmusik für Streicher (Violine, Viola, Violoncello)

2016-heute Klemens Bittmann (Lehrbeauftragter)

Institut 6 Kirchenmusik und Orgel

Lehrende

Orgel

1973-2002 Otto Bruckner

Institut 7 Gesang, Lied, Oratorium

1987-heute <u>Gerd Kenda</u> (Lehrender in den Fachbereichen Stimmbildung, vokale Kammermusik und Gesangspädagogik)

ehemalige Lehrende

1964–1971 Erik Werba (Gast-Professor)

2008-2014 István Mátyás (Korrepetitor)

Institut 8 Jazz

Lehrende

1991-heute <u>Günther Brück</u> (Lehrender für Jazzklavier, Korrepetition, Jazzgesang)

2006-heute <u>Edward Partyka</u> (Professor für Jazztheorie, Komposition und Arrangement)

2000-heute <u>Stefan Heckel</u> (Gehörschulung, Improvisation, Jazztheorie, Arrangement)

2021-heute Philipp Nykrin Senior Lecturer (Elektronische Tasteninstrumente, Ensemble Jazz)

2021-heute Viola Hammer (Lektorin für Klavier)

ehemalige Instituts-Leitende

1983-2000 Karlheinz Miklin

1975-1983 Harald Neuwirth

2016–2020 Günther Brück (stellvertretender Leiter)

ehemalige Lehrende

1974-2015 Karlheinz Miklin (Lehrender für Saxophon, o. Professor (ab 1983))

1994-2002 Johannes Steinwender (Lehrbeauftragter für klassischer Chor,

Vokalensemble für Instrumentalisten)

1964–201? Harald Neuwirth (Lehrender für Klavier, o. Professor (ab 1981))

Institut 12 Oberschützen

Lehrende Flöte

<u>Herbert Weissberg</u> Erwin Klambauer

Oboe

Gerhard Turetschek

Klarinette

Wolfgang Klinser

ehemalige Leitende

1991–2004 Bernhard Klebel (Institutsvorstand und Vizerektor)

ehemalige Lehrende

Violine

1966–1973 Michael Schnitzler (Lehrbeauftragter)

Violoncello

1967–1974 Walther Schulz (Leiter einer Ausbildungsklasse)

Musiktheorie

1980–2004 Bernhard Klebel (Profofessor für Musiktheorie)

Institut 14 Musikästhetik

ehemalige Lehrende

2014–2017 Margarethe Maierhofer-Lischka (Universitätsassistentin)

Institut 17 Elektronische Musik und Akustik - IEM

ehemalige Lehrende

1995–???? <u>Dimitrios Polisoidis</u> (künstlerisch-wissenschaftlicher Mitarbeiter) 2017–2018 <u>Lale Rodgarkia-Dara</u> (Lektorin)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum